CDU
KREISVERBAND VECHTA

CDU Kreisverband Vechta| Große Straße 90 | 49377 Vechta

«Anrede»
«Titel» «Vorname» «Adelname» «Nachname» «Zusatzname»
«Strasse»
«PLZ_Ort»

Vechta, den 30. Oktober 2024

«Briefanrede_1»

Zu unserem **CDU-Kreisparteitag** laden wir Sie hiermit herzlich ein:

Mittwoch, den 20. November 2024
Hotel Rheinischer Hof. Burgstraße 54, 49413 Dinklage
19.00 – 21.30 Uhr

Im Mittelpunkt der Versammlung werden die **Neuwahlen des gesamten Kreisvorstandes** stehen.

Ganz besonders freuen wir uns auf die Rede unserer **Bundestagsabgeordneten und stellv. CDU-Bundesvorsitzenden Silvia Breher**. Sie spricht zum Thema „Deutschland im Jahr vor der Bundestagswahl – Warum es jetzt auf uns als CDU ankommt“.

Der Rechenschaftsbericht der Kreis CDU wird rechtzeitig vor dem Kreisparteitag schon online eingestellt sein, schauen Sie einfach auf unserer Homepage www-cdu-vechta.de!

Die **Tagesordnung** finden Sie auf der Rückseite. Bitte wenden!

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Steinkamp
CDU Kreisvorsitzender

Walter Goda
CDU-Kreisgeschäftsführer

Hinweis: Sollte der Kreisparteitag um 19.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird der Parteitag geschlossen und zu 19.15 Uhr erneut mit gleicher Tagesordnung einberufen und ist dann in jedem Fall beschlussfähig. Schriftlich eingeladen sind alle Delegierten und Ersatzdelegierten. Die Einladung erfolgt vorsorglich mit verkürzter Ladungsfrist.

CDU KREISPARTEITAG 2024

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Wahl des Tagungspräsidiums
5. Wahl der Mandatsprüfungskommission und der Stimmzählkommission
6. Grußworte
   - 6.1 des Tagungspräsidenten
   - 6.2 des Bürgermeisters der Stadt Dinklage, **Carl Heinz Putthoff**



7. Berichte:
   - 7.1 des Kreisvorsitzenden **Jochen Steinkamp**
   - 7.2 des Kreisgeschäftsführers
   - 7.3 des Kreisschatzmeisters
   - 7.4 der vier Facharbeitskreisvorsitzenden (schriftlich)



8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Kreisvorstandes
11. Bericht der Mandatsprüfungskommission
    Kreisvorstandswahlen
    - 11.1 der/des Kreisvorsitzenden
    - 11.2 der/des stellv. Kreisvorsitzenden FB 1
    - 11.3 der/des stellv. Kreisvorsitzenden FB 2
    - 11.4 der/des stellv. Kreisvorsitzenden FB 3
    - 11.5 der/des stellv. Kreisvorsitzenden FB 4
    - 11.6 der/des Kreisschatzmeisterin/ers
    - 11.7 der/des Mitgliederbeauftragten
    - 11.8 der/des Digitalbeauftragten
    - 11.9 der 13 Beisitzerinnen/er



12. Dank an die ausgeschiedenen Mitglieder des Kreisvorstandes
13. Wahl der zwei Rechnungsprüfer
14. Rede der stellv. CDU Bundesvorsitzenden, **Silvia Breher** MdB:
    „Deutschland im Jahr vor der Bundestagswahl – Warum es jetzt auf uns als CDU ankommt“
15. Anträge/Verschiedenes
16. Schlusswort des CDU-Kreisvorsitzenden

Verfahrensordnung:

1. Anträge, die bis zum 18. November 2024 bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle eingegangen sind, sowie Anträge des Kreisvorstandes liegen dem Parteitag vor. Antragsberechtigt sind der Kreisvorstand, die Stadt-/Gemeindeverbände der CDU, die Vereinigungen des Kreisverbandes und die Delegierten. Auf Vorschlag des Kreisvorstands kann eine Antragskommission eingesetzt werden.
2. Zusatz- und Entschließungsanträge können auch während des Parteitages gestellt werden. Sie können nur von mindestens 20 stimm-berechtigten Delegierten bis 20.00 Uhr eingebracht werden.
3. Alle Anträge können, sobald sie vom Präsidenten des Kreisparteitages zur Beratung aufgerufen sind, zunächst begründet werden. Dabei kann die Antragskommission vorschlagen, dass mehrere Anträge gemeinsam behandelt, begründet, beraten und zur Abstimmung gestellt werden. Der Parteitag beschließt zunächst jeweils über die Empfehlung der Antragskommission.
4. Der Präsident des Kreisparteitages kann – soweit der Fortgang der Beratungen dies erfordert – die Aussprache über einzelne Anträge abkürzen, indem er die Zahl der Redner begrenzt. Dabei sollen in der Regel ebenso viele Sprecher für wie gegen einen Antrag zu Wort kommen.
5. Redeberechtigt auf dem Kreisparteitag sind alle stimmberechtigten Delegierten und die Mitglieder des CDU-Kreisvorstandes und der Antragskommission.